





# **Epoxy UV 100**

Vergilbungsarmes, transparentes Epoxidharz



Verfügbarkeit			
Anz. je Palette	120		
Größe / Menge	2,5 kg	10 kg	25 kg
Gebinde-Typ	MKB	Eimer W	Eimer W
Gebinde-Schlüssel	03	11	26
ArtNr.			
6344			

Verbrauch	Siehe Anwendungsbeispie	le				
Anwendungsbereiche	<ul> <li>Bindemittel für Dekorkiesbeläge</li> <li>Kopfversiegelung für Einstreubeläge</li> <li>Fixierschicht von vollsatt eingestreuten Flockenbelägen</li> <li>Transparente Beschichtung</li> <li>Bindemittel für das Remmers Metalufloorsystem</li> <li>Systembestandteil in TÜV PROFICERT-product Interior zertifizierten Systemen (707106482-1)</li> <li>Vergilbungsarm</li> <li>Mechanisch belastbar</li> <li>Lackverträglichkeitsprüfung</li> <li>Weichmacherfrei, nonyl- und alkylphenolfrei</li> </ul>					
Eigenschaften						
Produktkenndaten		Komp. A	Komp. B	Mischung		
Produktkenndaten	Dichte (20 °C)	<b>Komp. A</b> 1,12 g/cm <sup>3</sup>	<b>Komp. B</b> 1,01 g/cm <sup>3</sup>	Mischung 1,08 g/cm <sup>3</sup>		
Produktkenndaten	Dichte (20 °C) Viskosität (25 °C)	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	•			

# Zusätzliche Informationen

### Konkordanzerklärung

## Arbeitsvorbereitung

### Anforderungen an den Untergrund

Der Untergrund muss tragfähig, formstabil, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen, Fetten, Gummiabrieb und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein.

Es sind zwingend geeignete Remmers Epoxy-Grundierungen oder Epoxy-Kratzspachtelungen zu verwenden. Detaillierte Angaben dem aktuellen Technischen Merkblatt des jeweiligen Produktes entnehmen.





#### Zubereitung





#### Mehrkammerbeutel

Die Umverpackung an der Einkerbung öffnen und den transparenten Mehrkammerbeutel entnehmen. Den Trennstab des Beutels entfernen. Die beiden Komponenten durch intensives Kneten (ca. 60 Sek.) miteinander vermischen.

#### ■ Kombigebinde

Den Härter (Komp. B) der Grundmasse (Komp. A) vollständig zugeben.

Anschließend die Masse mit einem langsam anlaufenden, elektrischen Rührgerät

(ca. 300 - 400 U/min.) durchmischen.

Die Mischung in ein anderes Gefäß umfüllen und nochmals gründlich mischen.

Eine Mindestmischzeit von 3 Min. ist einzuhalten.

Schlierenbildung zeigt unzureichendes Mischen an.

Mischungsverhältnis (A:B) 66,6:33,4 nach Gewichtsteilen

Bei gefüllten Systemen der Reaktionsharzmischung die der Anwendung entsprechende Menge Füllstoff unter langsamem Rühren zugeben und gründlich durchmischen.

Die fertige Mischung direkt nach der Zubereitung vollständig auf die vorbereitete Fläche geben und mit geeigneten Mitteln verteilen.

#### Verarbeitung







Nur für gewerbliche Anwender!

#### ■ Verarbeitungsbedingungen

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +12 °C bis max. +30 °C.

Während des Aushärtungsprozesses aufgetragenes Material vor Feuchtigkeit schützen, da sonst Oberflächenstörungen und Haftungsminderungen auftreten können.

Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80 % nicht überschreiten.

Die Untergrundtemperatur muss während Applikation und Aushärtung mind. +3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.

#### ■ Verarbeitungszeit (+20 °C)

Ca. 30 Minuten

# ■ Überbeschichtbarkeit (+20 °C)

Wartezeiten zwischen den Arbeitsgängen mind. 16 Stunden und max. 48 Stunden. Bei baustellenbedingten längeren Wartezeiten die Oberfläche vor dem nächsten Arbeitsgang bis zum Weißbruch anschleifen.

#### Aushärtungszeit (+20 °C)

Begehbar nach 1 Tag, mechanisch belastbar nach 3 Tagen, voll belastbar nach 7 Tagen.

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern generell die angegebenen Zeiten.

#### Anwendungsbeispiele

#### Kunstharzmörtel

Das bis zu 1:12,5 nach Gew.-Teilen gefüllte Material mit einer Glättkelle verteilen, verdichten und glätten.

Verbrauch Pro mm Schichtdicke:

ca. 0,16 kg/m<sup>2</sup> Bindemittel und 2,0 kg/m<sup>2</sup> Ceramix 20/30

#### ■ Transparente Beschichtung

Das Material auf die vorbereitete, geeignete Remmers-Beschichtung geben und mit geeigneten Mitteln, z.B. Zahnkelle oder Zahnrakel, verteilen.

Anschließend mit einer Stachelwalze (Metall) nacharbeiten.

Nach Aushärtung z.B. mit PUR Top M Plus versiegeln.

Alternative Untergründe oder Systembestandteile sind auf ihre Eignung hin zu prüfen.

Verbrauch ca. 1,5 kg/m² Bindemittel

## Fixierung für Flockenbeläge

Das Material auf die vorbereitete Fläche geben, mit einem geeigneten Gummischieber oder einer Glättkelle auftragen und anschließend mit einer Epoxy-Rolle im Kreuzgang nachrollen.

Zur Erzielung glatter Beläge das Material ggf. mehrlagig auftragen. Nach Erhärten eine geeignete Versiegelung aufbringen.

Verbrauch ca. 0,3 kg/m² Bindemittel (je nach Einstreumaterial)

#### Kopfversiegelung

Das Material auf die vorbereitete Fläche geben, mit einem geeigneten Gummischieber oder einer Glättkelle auftragen und anschließend mit einer Epoxy-Rolle im Kreuzgang nachrollen.

Verbrauch ca. 0,5 - 0,7 kg/m² Bindemittel (je nach Einstreumaterial)





#### Hinweise

Wenn nicht anders angegeben, wurden alle vorgenannten Werte und Verbräuche unter Laborbedingungen (+20 °C) ermittelt. Bei Baustellenverarbeitung können geringfügig abweichende Werte entstehen.

Bei Belastung durch metall- und polyamidbereifte Fahrzeuge sowie durch dynamische Punktlasten kann es gegebenenfalls zu einem erhöhten Verschleiß kommen.

Schleifende mechanische Belastungen führen zu Verschleißspuren.

Farbiger - vor allem schwarzer - Gummi kann bei längerem Kontakt mit einem Bodenbelag Verfärbungen hinterlassen, die nicht mehr entfernbar sind (z.B. Autoreifen oder Maschinenfüße). Zur Vermeidung dieser Verfärbungen sind geeignete Polyurethanräder bzw. Unterlegmatten zu verwenden. Farbstoffe, Haarfärbemittel, Bleichmittel oder Desinfektionsmittel können ebenfalls Verfärbungen verursachen, wenn diese nicht unmittelbar entfernt werden.

Tiefe Temperaturen bei der Verarbeitung können zu einer Reduzierung der Wasserfestigkeit führen. Die Beschichtung von entsprechend wasserbelasteten Flächen nur bei Luft- und Objekttemperaturen von mehr als 12 °C ausführen.

Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Epoxidharze generell nicht farbstabil.

Die UV-Beständigkeit kann durch eine geeignete Versiegelung verbessert werden.

Für Anwendungen im Außenbereich nicht geeignet.

Weitere Hinweise zu Verarbeitung, Systemaufbauten und Pflege der aufgeführten Produkte sind den jeweiligen aktuellen Technischen Merkblättern und den Remmers Systemempfehlungen zu entnehmen.

#### Arbeitsgeräte / Reinigung



Glättkelle, Zahnkelle, Stiftrakel, Gummischieber, Epoxyrolle, Stachelwalze, Mischgerät evtl. Zwangsmischer

Genauere Angaben dem Remmers Werkzeugprogramm entnehmen.

Arbeitsgeräte und evtl. Verschmutzungen sofort und in frischem Zustand mit V 101 reinigen.

Bei der Reinigung auf geeignete Schutz- und Entsorgungsmaßnahmen achten.

#### Lagerung / Haltbarkeit





In ungeöffneten Originalgebinden kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 12 Monate (Komp. A) bzw. mind. 24 Monate (Komp. B).

### Sicherheit / Regularien

Nur für gewerbliche Anwender!

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt und der Broschüre "Epoxidharze in der Bauwirtschaft und Umwelt" (Deutsche Bauchemie e.V., 3. Ausgabe, Stand 2022) zu entnehmen.

#### Persönliche Schutzausrüstung

Diese Angaben sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern bzw. den jeweiligen Angaben der Berufsgenossenschaften zu entnehmen.

#### GISCODE

RE 90

## Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Ausguss leeren.

# VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG)

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/j): max. 500 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 500 g/l VOC.







Leistungserklärung

Leistungserklärung

Konformitätserklärung



#### Remmers GmbH (CE)

Bernhard-Remmers-Str. 13, D – 49624 Löningen

#### Remmers (UK) Limited (UKCA)

1 & 2 Garden Suites, Coleshill Manor Campus, Birmingham B46 1DL (GB)

16 (CE); 23 (UKCA) GBIII 126\_3 EN 13813:2002 6344

Kunstharzestrich / Kunstharzbeschichtung für die Anwendung in Innenräumen

 $\begin{array}{lll} Brandverhalten: & E_{fl} \\ Freisetzung korrosiver Substanzen: & SR \\ Verschleißwiderstand: & \leq AR \ 0,5 \\ Haftzugfestigkeit: & \geq B \ 1,5 \\ Schlagfestigkeit: & \geq IR \ 4 \\ \end{array}$ 

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden, dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfalle rfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich

schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.